

## **Niederschrift**

über die 7. Sitzung (öffentlicher Teil)  
**der Bezirksvertretung Münster-Südost**  
am Dienstag, **22.06.2010**, 17:00 Uhr – 18.35 Uhr,  
Eichendorffschule, Eichendorffstraße 36, 48167 Münster

Anwesend waren:

### **von der CDU-Fraktion**

Horst Karl Beitelhoff, Dr. Heinrich Hoffschulte, Dr. Michael Klenner, Sabine Möcklinghoff, Martin Peitzmeier, Franz-Josef Ruwe, Rosika Schirok, Renate Sölken

### **von der SPD-Fraktion**

Gabriele Hesse-Ottmann, Rolf-Dieter Schönlaue, Brigitta Schulz

### **von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL**

Reiner Borchert, Lambert Wessels

### **von der FDP-Fraktion**

Willi Schriek, Erwin Schwar

### **von DIE LINKE.**

Ali Müßen

### **Vertreter des Jugendforums**

Julius Bensmann, Carina Hedrich

### **von der Verwaltung**

Oliver Braun, Franz-Josef Gövert, Jörg Hoffmann, Heinz-Ludger Koppenborg, Bernhard Paschert, Frank-Detlev Philipp, Winfried Reher, Nadja Renghausen

### **für die Schriftführung**

Frank Hagel

### **für die Stenogrammaufnahme**

Rita Tenberge

**Es fehlten:**

Peter Bensmann, Mathias Kersting, Christine Schulz

**Tagesordnung****Öffentliche Sitzung**

- |                           |   |
|---------------------------|---|
|                           | <b>1. Eingänge und Mitteilungen</b>   |
| <u>V/0454/2010</u><br>OB  | <b>2. Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen</b>  |
|                           | <b>3. Anhörungen</b>  |
| <u>V/0158/2010</u><br>IV  | 3.1 Münsteraner Kinder- und Jugendförderplan 2010 - 2014  |
| <u>V/0379/2010</u><br>II  | 3.2 Erweiterung der Kindertageseinrichtung Loddengrund, Delstrup 21 Münster - Gremmendorf<br>- Errichtungs- und Baubeschluss -  |
| <u>V/0445/2010</u><br>IV  | 3.3 Jugendrat der Stadt Münster- Weiterentwicklung und Profilschärfung  |
| <u>V/0210/2010</u><br>IV  | 3.4 Änderung der Bädertarife und der Tarifstruktur für die städt. Hallen- und Freibäder einschließlich Sportbad Coburg nach Umsetzung des Bäderkonzeptes                      |
| <u>V/0205/2010</u><br>IV  | 3.5 Trägers Ausschreibung für die Kinder- und Jugendhilfe-Einrichtung - Kindertageseinrichtung und kinderpädagogische Angebote der Kinder- und Jugendarbeit in Wolbeck - Nord |
|                           | <b>4. Entscheidungen</b>  |
| <u>V/0404/2010</u><br>V   | 4.1 Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung Wolbeck-Nord - Freianlagen -<br>- Planungs- und Baubeschluss -   |
| <u>V/0469/2010</u><br>V   | 4.2 Anregung gem. § 24 GO NRW, Nr. 111/2009: "Ruhebänke vor dem Drostenhof"   |
|                           | <b>5. Berichte</b>  |
| <u>V/0450/2010</u><br>III | 5.1 4. Baustufe dynamisches Fahrgastinformationssystem (FIS) an Haltestellen  |
|                           | <b>6. Anträge</b>   |

<u>A-S/0015/2010</u> 	6.1.	Verbesserung der Sicherheit für Fußgänger an der Kreuzung Hiltruper Straße, Berler Kamp, Franz-von-Waldeck-Straße
<u>A-S/0018/2010</u> 	6.2.	Verbesserung der Beleuchtungssituation auf dem städtischen Weg im Waldstück zwischen Münnichweg und Letterhausweg
<u>A-S/0020/2010</u> 	6.3	Verkehrssicherheit - Am Angelkamp
<u>A-S/0019/2010</u> 	6.4	Parkverbot Telgter Straße / Alverskirchener Straße
<u>A-S/0011/2010</u> 	6.5	Kreuzung Homannstraße/Albersloher Weg/Schlesienstraße
<u>A-S/0014/2010</u> 	6.6	Aufstellung von Dialog-Displays zur Geschwindigkeitsreduzierung in Angelmodde Dorf
	<b>7.</b>	<b>Verschiedenes</b>

Herr Dr. Klenner eröffnete die 7. Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Südost. Er begrüßte die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter der Presse, die Mitglieder der Verwaltung, die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Südost und die Vertreter des Jugendforums Südost.

Herr Dr. Klenner stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Südost fest.

Auf Vorschlag von Herrn Dr. Klenner kam die Bezirksvertretung überein, die Tagesordnung um den TOP 6.6 „Aufstellung von Dialog-Displays zur Geschwindigkeitsreduzierung in Angelmodde-Dorf“ zu erweitern.

Herr Dr. Klenner kritisierte, dass der Bezirksvertretung Münster-Südost zur heutigen Sitzung insgesamt vier Vorlagen als Tischvorlagen vorgelegt werden. Eine angemessene Vorbereitung der Bezirksvertretung Münster-Südost auf die jeweiligen Themen sei so nicht möglich. Vertreter verschiedener Fraktionen schlossen sich dieser Kritik an.

## **Punkt 1 der Tagesordnung**

## **Eingänge und Mitteilungen**

Herr Dr. Klenner gab bekannt:

- eine Mitteilung des Amtes für Immobilienmanagement vom 28.05.2010 zur Vorlage V/0729/2009 (die Mitteilung lag allen Mitgliedern der Bezirksvertretung vor).
- eine Mitteilung des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz vom 15.06.2010 betreffend generationsübergreifende Spiel- und Bewegungsangebote in Münster-Gremmendorf. Die Mitteilung wird an die Fraktionen weitergeleitet.

<b>Punkt 2 der Tagesordnung V/0454/2010</b>	<b>Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen</b>
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die Vorlage V/0454/2010 zur Kenntnis.

<b>Punkt 3 der Tagesordnung</b>	<b>Anhörungen</b>
---------------------------------	-------------------

<b>Punkt 3.1 der Tagesordnung V/0158/2010</b>	<b>Münsteraner Kinder- und Jugendförderplan 2010 - 2014</b>
---	---

Herr Paschert erläuterte die Vorlage und beantwortete die Fragen der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Anschließend beschloss die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig, dem Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Der Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien nimmt den Münsteraner Kinder- und Jugendförderplan 2010 bis 2014 zur Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die in den Kapiteln 6 bis 8 formulierten Handlungsempfehlungen für die Handlungsfelder „offene und mobile Kinder- und Jugendarbeit“, „Jugendverbandsarbeit“, „Jugendsozialarbeit“ und „erzieherischer Kinder- und Jugendschutz“ umzusetzen.
3. Die Umsetzung des Kinder- und Jugendförderplans 2010 – 2014 wird in enger Abstimmung mit den in den Handlungsfeldern tätigen freien Trägern, den Arbeitsgemeinschaften gemäß § 78 SGB VIII und unter Beteiligung des Jugendrates vorgenommen.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass keine Folgekosten entstehen.“

<b>Punkt 3.2 der Tagesordnung V/0379/2010</b>	<b>Erweiterung der Kindertageseinrichtung Lod- dengrund, Delstrup 21 Münster - Gremmendorf - Errichtungs- und Baubeschluss -</b>
---	--

Die Vorlage V/0379/2010 lag der Bezirksvertretung Münster-Südost als Tischvorlage vor.

Herr Koppenborg vom Amt für Immobilienmanagement stellte die Vorlage vor und beantwortete gemeinsam mit Herrn Philipp die Fragen der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Anschließend beschloss die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

## „I. Sachentscheidung:

1. Die Erweiterung der vorhandenen Kindertageseinrichtung Loddengrund wird nach den Plänen des Amtes für Immobilienmanagement vom April 2010 ausgeführt (Anlage 1).
2. Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 2)
3. Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen.
4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit dem Bau im Oktober 2010 begonnen wird und die Fertigstellung voraussichtlich im August 2011 erfolgt.
5. Die Maßnahme steht unter dem Vorbehalt, dass das Land Nordrhein-Westfalen die vorgesehene neue Betreuungsstruktur genehmigt und sich an der Finanzierung beteiligt.
6. Die notwendige Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 220.000 € wird außerplanmäßig bereitgestellt. Deckung hierfür erfolgt aus nicht in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen des Tiefbauamtes bei den Maßnahmen 4084 „Am Getterbach“ und 0010 „Gewässer, Umbau/Ökologische Verbesserung“.

## II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass sowohl Investitionskosten gemäß der Kostenberechnung nach DIN 276 vom April 2010 in Höhe von 300.000,00 Euro, als auch Folgekosten in Höhe von 6.130,00 Euro entstehen (Anlage 3 und Anlage 4).

Die laufenden Mittel stehen im Teilergebnisplan für den Ausbau des Kindertagesbetreuungsangebots zur Verfügung. Die Finanzierung der nicht durch Landesmittel gedeckten Investitionskosten erfolgt aus der Investitionsmaßnahme 0210 „Zusch. z. Invest. f. Kindertageseinrichtungen“ (Teilfinanzplan, PG 0601 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung). Von der Verwaltung werden die entsprechenden Mittelumschichtungen vorgenommen.

Erläuterungen zur Kostenschätzung sh. Ziff. 2 – Planung – letzter Absatz

## III. Mittelbereitstellung/ Finanzierung

Die o. g. Sachentscheidung ist wie folgt zu finanzieren:

<b>Aufwendungen</b>					
	<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Haush.- jahr</b>	<b>Betrag €</b>	<b>Bemerkungen</b>
Produktgruppe	0111	Immobilienmanagement			
Teilergebnisplan (Zeile)	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2011 ff.	4.340,00	Folgeaufwand Anlage Folgelasten
Teilergebnisplan (Zeile)	14	Bilanzielle Abschreibungen	2011 ff.	4.080,00	Folgeaufwand Anlage Folgelasten
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			

Teilergebnisplan (Zeile)	14	Bilanzielle Abschreibungen	2011 ff.	1.750,00	Folgeaufwand Anlage Folgelasten
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft			
Teilergebnisplan (Zeile)	20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2011 ff.	1.200,00	Folgeaufwand Anlage Folgelasten
Insgesamt:				11.370,00	

Erträge					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0111	Immobilienmanagement			
Teilergebnisplan (Zeile)	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2011 ff.	3.670,00	
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Teilergebnisplan (Zeile)	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2011 ff.	1.570,00	
Insgesamt:				5.240,00	

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Teilfinanzplan (Zeile)	08	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2010	80.000	220.000 € = VE in 2010 (220.000 € entspr. Ansatz 2011)
Investitionsmaßnahme	Neu/4440	Erweiterung KiTa Loddengrund	2011	220.000	
Insgesamt:				300.000	

Einzahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Teilfinanzplan (Zeile)	01	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2010	72.000	
Investitionsmaßnahme	Neu/4440	Erweiterung KiTa Loddengrund	2011	198.000	
Insgesamt:				270.000	

**Punkt 3.3 der Tagesordnung  
V/0445/2010**

**Jugendrat der Stadt Münster- Weiterentwicklung  
und Profilschärfung**

Die Vorlage V/0445/2010 lag der Bezirksvertretung Münster-Südost als Tischvorlage vor.

Angesichts der Bedeutung der Vorlage sah sich die Bezirksvertretung Münster-Südost nicht in der Lage, über diese Vorlage in der heutigen Sitzung zu entscheiden.

Die Bezirksvertretung Münster-Südost beschloss daher einstimmig, die Beratung der Vorlage zu vertagen und empfahl allen in der Beratungskette nachfolgenden Gremien die Beratung dieser Vorlage ebenfalls zu vertagen, damit die Bezirksvertretungen die Gelegenheit haben, ihr Anhörungsrecht rechtzeitig und ausreichend wahrzunehmen.

**Punkt 3.4 der Tagesordnung  
V/0210/2010**

**Änderung der Bädertarife und der Tarifstruktur für  
die städt. Hallen- und Freibäder einschließlich  
Sportbad Coburg nach Umsetzung des Bäderkon-  
zeptes**

Die Bezirksvertretung Münster-Südost beschloss einstimmig, die Beratung der Vorlage zu vertagen.

**Punkt 3.5 der Tagesordnung  
V/0205/2010**

**Trägerschreibung für die Kinder- und Jugend-  
hilfe-Einrichtung - Kindertageseinrichtung  
und kinderpädagogische Angebote der Kinder- und  
Jugendarbeit in Wolbeck - Nord**

Herr Philipp erläuterte die Vorlage und beantwortete die Fragen der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Anschließend beschloss die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig bei 5 Enthaltungen (CDU, SPD), dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Die Stadt Münster überträgt dem Kinder- und Jugendhilfeträger OUTLAW gGmbH die Betriebsträgerschaft für die Kinder- und Jugendhilfe-Einrichtung – Kindertageseinrichtung und kinderpädagogische Angebote unter einem Dach in Wolbeck - Nord (Am Borggarten / Grenkuhlenweg / Telgter Straße).
2. Die Trägerschaft beginnt mit der Betriebsaufnahme der Einrichtung – spätestens im Sommer 2011.
3. Zur Regelung der gegenseitigen Rechte und Pflichten zum Betrieb der Einrichtung, zur Nutzung des Gebäudes und der Außenanlagen sowie zu den finanziellen Regelungen werden zwischen der Stadt und dem Träger vertragliche Vereinbarungen getroffen (Betriebsträgerschaft und Mietvertrag).

II. Kosten/Folgekosten

Die Kosten und Folgekosten sind in den vorangegangenen Vorlagen V/0944/2008 (Errichtungsbeschluss) und V/0565/2009 dargelegt und beschlossen worden.

Demnach belaufen sich die Kosten für den Betrieb der Einrichtung in folgender Höhe (ohne Berücksichtigung der Miete):

Kindertagesbetreuung: jährlich ab 2012 = 387.000 € (Anteilig für 2011 = rd. 161.250 €)

Kinder- u. Jugendarbeit: jährlich ab 2012 = 72.000 € (Anteilig für 2011 = 36.000 €)

Demgegenüber stehen Trägeranteile des Trägers in folgender Höhe (ohne Berücksichtigung der Miete):

Kindertagesbetreuung – geleisteter gesetzlicher Trägeranteil in Höhe von 9 % - jährlich ab 2012 = rd. 34.830 € (Anteilig für 2011 = rd. 14.513 €)

Kinder- u. Jugendarbeit: - geleisteter Trägeranteil in Höhe von 10 % jährlich ab 2012 = 7.200 € (Anteilig für 2011 = 3.600 €)

Daraus ergeben sich folgenden Aufwendungen (= Kosten für den Betrieb ./.. Trägeranteile):

Kindertagesbetreuung: jährlich ab 2012 = 352.170 € (Anteilig für 2011 = rd. 176.085 €)

Kinder- u. Jugendarbeit: jährlich ab 2012 = 65.000 € (Anteilig für 2011 = 32.500 €)

III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die o. g. Sachentscheidung wird wie folgt finanziert (siehe Errichtungsbeschluss V/0944/2008):

<b>Aufwendungen</b>					
	<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Haush.- jahr</b>	<b>Betrag €</b>	<b>Bemerkungen</b>
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Teilergebnisplan (Zeile)	15	Transferaufwendungen	2011 2012ff	<b>176.085</b> <b>352.170</b>	Ansatz 2011: <b>54.887.270 €</b> Ansatz 2012: <b>57.071.900 €</b>
Produktgruppe	0602	Kinder- und Jugendarbeit			
Teilergebnisplan (Zeile)	15	Transferaufwendungen	2011 2012ff	<b>32.500</b> <b>65.000</b>	Ansatz 2011: <b>2.594.890 €</b> Ansatz 2012: <b>2.613.090 €</b>
<b>Insgesamt:</b>				<b>625.755</b>	

<b>Erträge</b>					
	<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Haush.- jahr</b>	<b>Betrag €</b>	<b>Bemerkungen</b>
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Teilergebnisplan (Zeile)	02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2011 2012ff	<b>63.391</b> <b>126.781</b>	Ansatz 2011: <b>20.712.670 €</b> Ansatz 2012: <b>21.312.670 €</b>
<b>Insgesamt:</b>				<b>190.172</b>	



**Punkt 4 der Tagesordnung****Entscheidungen****Punkt 4.1 der Tagesordnung  
V/0404/2010****Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung Wolbeck-Nord  
- Freianlagen -  
- Planungs- und Baubeschluss -**

Die Vorlage V/0404/2010 lag der Bezirksvertretung Münster-Südost als Tischvorlage vor.

Herr Hoffmann erläuterte die Vorlage und beantwortete die Fragen der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Anschließend fasste die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig folgenden Beschluss:

„I. Sachentscheidung:

Die Freianlagen der Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung in Wolbeck-Nord werden nach dem Entwurf (KIG45-1) des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz erstellt.

II. Finanzielle Auswirkungen

<b>Auszahlungen</b>					
	<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Haush.- jahr</b>	<b>Betrag €</b>	<b>Bemerkungen</b>
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	2010	<b>283.500,-</b>	
Investitionsmaßnahme	4120	KiTa Wolbeck			
Insgesamt:				283.500,-	

Die Kosten für den Bau der Freianlagen von 283.500,- € wurden in den Investitionskosten des Projektes von 2.040.000,- € im Baubeschluss (V/0565/2009) bereits berücksichtigt. Ebenso wurden in der Vorlage die Folgekosten dargestellt.“

**Punkt 4.2 der Tagesordnung  
V/0469/2010****Anregung gem. § 24 GO NRW, Nr. 111/2009: "Ruhebänke vor dem Drostenhof"**

Die Vorlage V/0469/2010 lag der Bezirksvertretung Münster-Südost als Tischvorlage vor.

Herr Gövert erläuterte die Vorlage und beantwortete die Fragen der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Anschließend fasste die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig folgenden Beschluss:

„I. Sachentscheidung:

Der Anregung gem. §24 GO NRW, Nr. 111/2009, vor dem Drostenhof in Wolbeck neue Sitzgelegenheiten aufzustellen, wird nicht gefolgt.

II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten oder Folgekosten.“

<b>Punkt 5 der Tagesordnung</b>	<b>Berichte</b>
---------------------------------	-----------------

<b>Punkt 5.1 der Tagesordnung V/0450/2010</b>	<b>4. Baustufe dynamisches Fahrgastinformationssystem (FIS) an Haltestellen</b>
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die Vorlage V/0450/2010 zur Kenntnis.

<b>Punkt 6 der Tagesordnung</b>	<b>Anträge</b>
---------------------------------	----------------

<b>Punkt 6.1 der Tagesordnung A-S/0015/2010</b>	<b>Verbesserung der Sicherheit für Fußgänger an der Kreuzung Hiltruper Straße, Berler Kamp, Franz-von-Waldeck-Straße</b>
---	--

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die Stellungnahme des Ordnungsamtes zur Kenntnis.

<b>Punkt 6.2 der Tagesordnung A-S/0018/2010</b>	<b>Verbesserung der Beleuchtungssituation auf dem städtischen Weg im Waldstück zwischen Münnichweg und Letterhausweg</b>
---	--

Ergänzend zur schriftlichen abgegebenen Begründung des Antrages wies Herr Schönlau darauf hin, dass der Weg im Waldstück zwischen Münnichweg und Letterhausweg aufgrund der in der Nähe liegenden Einrichtung von Westfalenfließ stark von Menschen mit Behinderungen genutzt werde.

Im Übrigen wurde die Beratung des Tagesordnungspunktes vertagt, da eine Stellungnahme der Verwaltung noch nicht vorlag.

<b>Punkt 6.3 der Tagesordnung A-S/0020/2010</b>	<b>Verkehrssicherheit - Am Angelkamp</b>
---	--

Da eine Stellungnahme der Verwaltung noch nicht vorlag, wurde die Beratung des Tagesordnungspunktes vertagt.

<b>Punkt 6.4 der Tagesordnung A-S/0019/2010</b>	<b>Parkverbot Telgter Straße / Alverskirchener Straße</b>
---	---

Da eine Stellungnahme der Verwaltung noch nicht vorlag, wurde die Beratung des Tagesordnungspunktes vertagt.

**Punkt 6.5 der Tagesordnung  
A-S/0011/2010**

**Kreuzung  
Weg/Schlesienstraße**

**Homannstraße/Albersloher**

Auf der Grundlage der vorliegenden Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung fasste die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig folgenden Beschluss:

„Die Verwaltung wird gebeten, durch die Errichtung eines Tasters im nördlichen Gehweg der Homannstraße in Höhe der bestehenden Haltelinie den in Richtung Schlesienstraße ausfahrenden Radfahrern den Zugriff auf die Fußgängerampel zu ermöglichen.“

**Punkt 6.6 der Tagesordnung  
A-S/0014/2010**

**Aufstellung von Dialog-Displays zur Geschwindigkeitsreduzierung in Angelmodde Dorf**

Auf der Grundlage der vorliegenden Stellungnahme des Ordnungsamtes fasste die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig folgenden Beschluss:

„Die Verwaltung wird gebeten, eines der vorhandenen mobilen Dialog-Displays im Anschluss an die derzeitige Nutzung an einem geeigneten Standort in Angelmodde-Dorf aufzustellen.“

**Punkt 7 der Tagesordnung**

**Verschiedenes**

- Herr Schönlau äußerte sich für die SPD-Fraktion kritisch zu einer eventuellen Schließung des Bürgerbüros Gremmendorf, die als mögliche Konsolidierungsmaßnahme in der Vorlage V/0438/2010 aufgeführt ist. Herr Peitzmeier schloss sich dem für die CDU-Fraktion an.
- Herr Dr. Hoffschulte äußerte deutliche Kritik an der Tatsache, dass der Bezirksvertretung Münster-Südost zur heutigen Sitzung insgesamt vier Tischvorlagen vorgelegt worden sind.

Einstimmig beschloss die Bezirksvertretung Münster-Südost auf Antrag von Herrn Dr. Hoffschulte, die Verwaltung aufzufordern, zukünftig zusammen mit der Tagesordnung auf einem Beiblatt eine schriftliche Begründung abzugeben, wenn eine Vorlage nicht spätestens zusammen mit der Tagesordnung an die Mitglieder der Bezirksvertretung versendet werden kann.

- Die Bezirksvertretung Münster-Südost kam überein, mangels Beratungsbedarf auf eine anschließende nichtöffentliche Sitzung zu verzichten.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 18.35 Uhr

gez.  
Dr. Michael Klenner  
Vorsitz

gez.  
Frank Hagemann  
Schriftführung